



Sicherheitshandbuch



COLOR/MONO



SECURITY



INFORMATION

VORWORT

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind und dem aktuellsten Stand entsprechen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Konsequenzen von Irrtümern außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Zudem kann der Hersteller keine Garantie dafür übernehmen, dass durch andere Hersteller vorgenommene Änderungen an Software und Geräten, die in diesem Handbuch erwähnt werden, die Gültigkeit der hierin enthaltenen Informationen unbeeinträchtigt lassen. Die Erwähnung von Software-Produkten von Drittherstellern lässt nicht notwendigerweise den Schluss zu, dass sie vom Hersteller empfohlen werden.

Obwohl größte Sorgfalt darauf verwendet wurde, die hierin enthaltenen Informationen so akkurat und hilfreich wie möglich weiterzugeben, übernehmen wir keinerlei Garantie hinsichtlich ihrer Genauigkeit und Vollständigkeit.

Copyright © 2009. Alle Rechte vorbehalten.

Oki ist eine eingetragene Marke von Oki Electric Industry Company Ltd.

Oki Printing Solutions ist eine Marke der Oki Data Corporation.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple, Macintosh, Mac und Mac OS sind eingetragene Marken von Apple Computer.

Andere Produkt- und Markennamen sind eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen.

INHALT

Vorwort	2
Inhalt	3
Hinweise, Achtung und Vorsicht	4
Dokumentenschutz	5
Glossar	5
Einstellen der Sicherheit	6
Zugreifen auf die Webseite	6
Anpassen der Sicherheitseinstellungen	7
Protokoll ein/aus	9
Bedienfeldsperre	10
IP-Filter	11
MAC-Adressfilter	12
SSL/TLS	13
IPSec	14
Kennwortkonfiguration	15
So ändern Sie das Administrator-Kennwort:	15
Verwenden der Druckersicherheitsfunktionen	16
Geschütztes Drucken	16
Dokument übertragen	17
Dokument drucken	18
Geschütztes Druckdokument löschen	19
Speichern auf dem Speichergerät	19
Dokument übertragen	20
Dokument drucken	20
Gespeichertes Dokument löschen	20
Verschlüsseltes vertrauliches Drucken	20
Dokument übertragen	21
Dokument drucken	22

HINWEISE, ACHTUNG UND VORSICHT

HINWEIS

Ein Hinweis enthält zusätzliche Informationen, die den Haupttext ergänzen.

ACHTUNG!

„Achtung“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Fehlfunktionen oder Geräteschäden führen können.

VORSICHT!

„Vorsicht“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung Risiken bergen oder zu Körperverletzung führen können.

Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigungen geändert werden. Alle Warenzeichen bestätigt.

DOKUMENTENSCHUTZ

Es gibt viele Arten, den Dokumentenschutz zu verletzen. Einige sind offensichtlich und können relativ einfach abgestellt werden.

- > Unbeaufsichtigte Dokumente im Ausgabefach eines Druckers. Auch eines Druckers, der direkt an einen Computer angeschlossen ist.
- > Noch schlimmer: Unbeaufsichtigte Dokumente im Ausgabefache eines vernetzten Druckers, die für jeden sichtbar sind!
- > Mitarbeiter, die sich mit vertraulichen Dokumenten an einem anderen Standort aufhalten.

Andere Sicherheitsrisiken sind u. U. nicht ganz so offensichtlich.

Da Drucker und Multifunktionsgeräte technisch immer anspruchsvoller werden, müssen auch die Sicherheitsmaßnahmen Schritt halten, damit Ihre wichtigen Daten geschützt sind.

Ohne Schutz kann über ein vernetztes Gerät auf Datensätze zugegriffen werden. Onboard-Speichergeräte können vertrauliche Daten wie PIN-Nummern, Mitarbeiternamen und IP-Adressen sowie Raw-Text enthalten.

Ihr Gerät verfügt über eine Reihe wichtiger Leistungsmerkmale, die, wenn sie aktiviert sind, das Risiko von Sicherheitsverletzungen verringern.

Die folgenden Kapitel führen Sie durch die Ersteinrichtung und erläutern, wie Sie die Funktionen zum vertraulichen Drucken nutzen.

GLOSSAR

IP	Internet Protocol
MAC-Adresse	Media Access Control-Adresse
PIN	Persönliche ID-Nummer
SSL	Secure Sockets Layer
TLS	Transport Layer Security
Speichergerät	Festplatte oder SD-Kart

EINSTELLEN DER SICHERHEIT

Obwohl Sie in den meisten Fällen Ihr Gerät über das Bedienfeld programmieren können, ist es wesentlich effektiver, die Einstellungen über die Webseite vorzunehmen.

HINWEIS

Die Beispiel-Bildschirmabbildungen im Handbuch müssen nicht immer den Bildschirmen entsprechen, die auf Ihrem Gerät angezeigt werden. Einige der auf den Beispiel-Bildschirmabbildungen abgebildeten Funktionen sind eventuell auf Ihrem Gerät nicht verfügbar.

ZUGREIFEN AUF DIE WEBSEITE

Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in das Adressfeld (URL) Ihres Browsers ein und drücken Sie **Eingabe**. Die Webseite des Geräts wird angezeigt. Beispiel:
http://10.18.207.15

The screenshot displays the OKI printer web interface. At the top left is the OKI logo with 'PRINTING SOLUTIONS' underneath. A navigation menu on the left includes 'Status', 'Printer Status', 'Printer Summary', 'Network Summary', 'Job List', 'Print', and 'Links'. The main content area shows the printer is 'ONLINE' with a 'Refresh' button. To the right, a 'Toner Remain' section shows four color bars (Cyan, Magenta, Yellow, Black) each at 90%. Below this are two tables: 'Printer Information' and 'Print Service'. The 'Printer Information' table lists details like Printer Name (OKI-XXXX-CB0EA4), IP Address (10.18.207.115), MAC Address (00:80:87:CB:0E:A4), and various hardware specifications. The 'Print Service' table lists services like LPR, Port9100, FTP, IPP, NetWare PServer, NetWare RPrinter, EtherTalk, and NetBEUI, each with a status indicator (green dot for enabled, white circle for disabled). A 'Setting Service' section below lists SNMP, WEB, Telnet, and NetBEUI. At the bottom, a 'Version Information' table shows software versions for CU (E1.03), PU (00.00.32), Network Firmware (06.51), Web Remote (W6.51), and Web Language (W6.51). A copyright notice at the bottom reads 'Copyright (c) 2006 Oki Data Corporation. All rights reserved.' The browser address bar at the bottom shows 'http://www.okiprintingsolutions.com/'. The footer of the page contains the text 'Einstellen der Sicherheit > 6'.

Printer Information		Print Service	
Printer Name	OKI-XXXX-CB0EA4	LPR	Enabled
IP Address	10.18.207.115	Port9100	Enabled
MAC Address	00:80:87:CB:0E:A4	FTP	Disabled
Printer Location		IPP	Disabled
Printer Serial Number	AA71009812	NetWare PServer	Enabled
Printer Asset Number		NetWare RPrinter	Disabled
Contact Name	- Administrator	EtherTalk	Enabled
Tray1	A4 LEF	NetBEUI	Enabled
MPTray	A4 SEF		
Duplex	Installed	Setting Service	
Hard Disk	Installed	SNMP	Enabled
Memory	256 MB	WEB	Enabled
		Telnet	Disabled
		NetBEUI	Enabled

Version Information	
CU	E1.03
PU	00.00.32
Network Firmware	06.51
Web Remote	W6.51
Web Language	W6.51

ANPASSEN DER SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

Sie müssen sich als Administrator anmelden, um die Sicherheitseinstellungen anzupassen.

HINWEIS

Die Administrative Settings (Verwaltungseinstellungen) sind durch ein Kennwort gesperrt. Die werkseitigen Standardeinstellungen finden Sie in Ihrer Benutzerdokumentation.

Es wird empfohlen, dass der Systemadministrator ein neues Kennwort erstellt, siehe "[Kennwortkonfiguration](#)" auf Seite 15.

1. Klicken Sie auf **Administrator Login** (Administratoranmeldung).
2. Geben Sie den korrekten Benutzernamen und das korrekte Kennwort ein.
3. Klicken Sie auf **Login** (Anmelden).

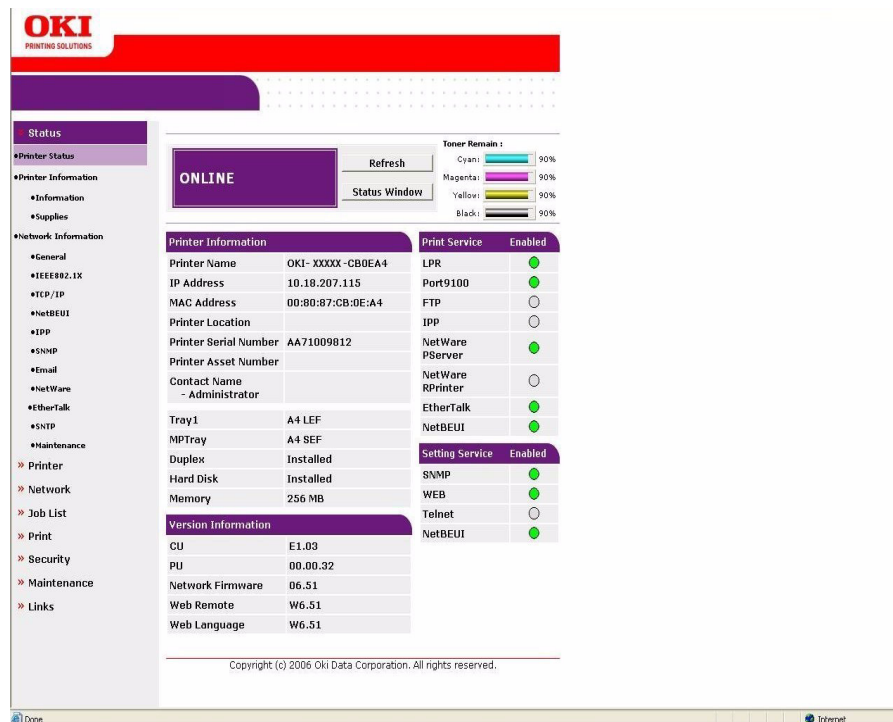
Der erste Bildschirm für Verwaltungseingaben wird angezeigt.

The screenshot displays the OKI printer web interface. At the top left is the OKI logo with 'PRINTING SOLUTIONS' underneath. A red horizontal bar is present below the logo. The main content area is divided into several sections:

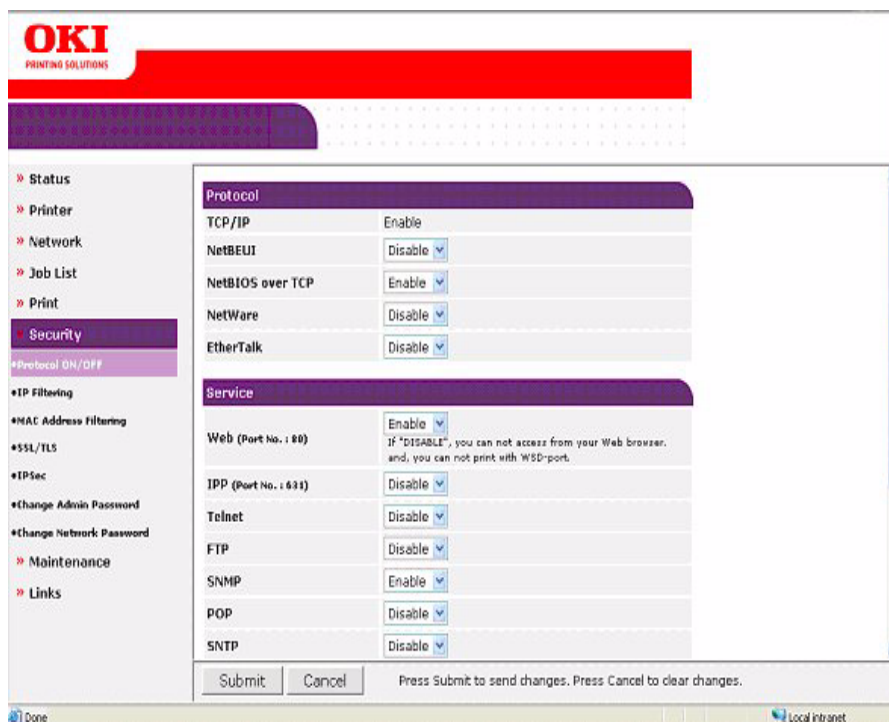
- Setup Printer:** A message states: "This is the first login to the printer web page. If you would like to perform basic setup of the device, please complete the fields, and press 'OK'. Otherwise press 'SKIP'".
- Printer Identification:** This section contains several input fields and checkboxes:
 - Printer Name:** A text box containing "OKI-XXXX-CB0EA4" with a "(Max:31characters)" label. Below it, a note says: "This is the device's identity on the network (systemName, and Printer Name). The Printer Name can be applied to the following by checking the boxes:"
 - Checkboxes:** Three checkboxes are listed: "NetWare Print Server Name", "NetWare Printer Name", and "EtherTalk".
 - Short Printer Name:** A text box containing "XXXX-CB0EA4" with a "(Max:15characters)" label. Below it, a note says: "This is Printer Name for WINS and NetBEUI. A maximum of 15 characters can be used (alpha/numeric characters and '-' are acceptable.)"
 - Printer Location:** An empty text box with a "(Max:255 characters)" label.
 - Printer Asset Number:** An empty text box with a "(Max:8 characters)" label.
 - Contact Name - Administrator:** An empty text box with a "(Max:255 characters)" label.
- Protocol:** A section with four rows, each showing a protocol name and its status:
 - TCP/IP: ENABLE
 - NetBEUI: ENABLE (with a dropdown arrow)
 - NetWare: ENABLE (with a dropdown arrow)
 - EtherTalk: ENABLE (with a dropdown arrow)

At the bottom of the form, there are three buttons: "OK", "SKIP", and a checkbox labeled "Do not show this page again." The browser's address bar at the bottom right shows "Internet".

4. Klicken Sie auf **Skip** (Überspringen), um die Hauptmenüseite aufzurufen.



5. Wählen Sie in dem Menü auf der linken Seite **Security** (Sicherheit) aus.



Die folgenden Kapitel enthalten Anleitungen dazu, wie Sie die Sicherheitseinstellungen festlegen.

HINWEIS

Die Anleitungen sind allgemein gehalten. Weitere Einzelheiten finden Sie auf den Bildschirmen.

PROTOKOLL EIN/AUS

So richten Sie das Sicherheitsprotokoll ein:

1. Wählen Sie in dem Abschnitt auf der linken Seite **Protocol ON/OFF** (Protokoll EIN/AUS) aus.

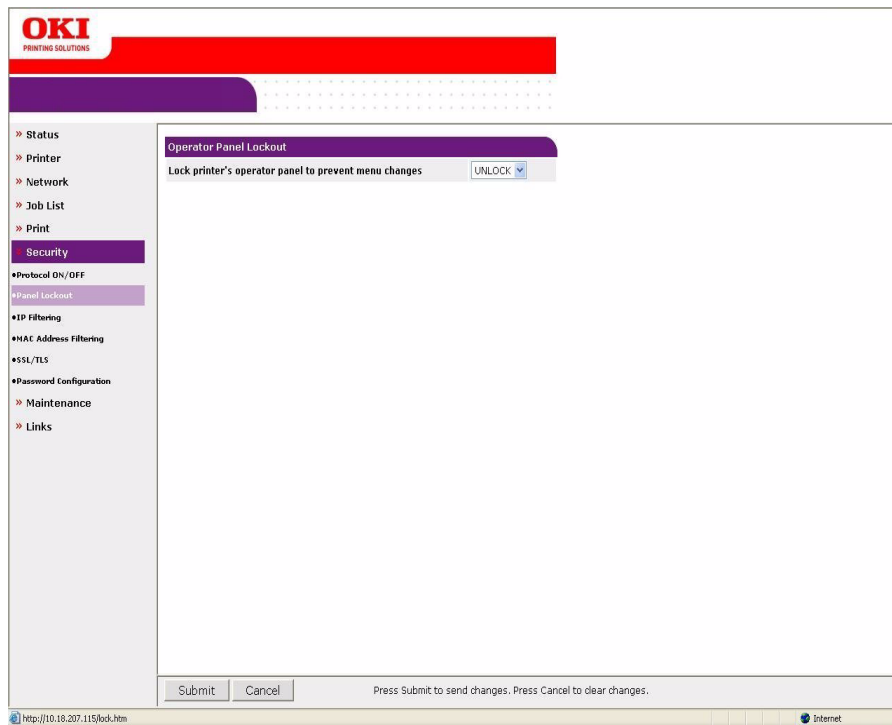
The screenshot shows the OKI printer's web interface. On the left, a sidebar contains navigation links: Status, Printer, Network, Job List, Print, Security (selected), Protocol ON/OFF, IP Filtering, MAC Address Filtering, SSL/TLS, IPsec, Change Admin Password, Change Network Password, Maintenance, and Links. The main content area is titled 'Security' and is divided into two sections: 'Protocol' and 'Service'. The 'Protocol' section lists several protocols with their status: TCP/IP (Enable), NetBEUI (Disable), NetBIOS over TCP (Enable), NetWare (Disable), and EtherTalk (Disable). The 'Service' section lists various services with their status: Web (Part No. : 80) (Enable), IPP (Part No. : 631) (Disable), Telnet (Disable), FTP (Disable), SNMP (Enable), POP (Disable), and SNTIP (Disable). At the bottom of the main content area, there are 'Submit' and 'Cancel' buttons, and a note: 'Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.'

2. Wählen Sie in den Dropdown-Menüs nach Bedarf **ENABLE / DISABLE** (Aktivieren/Deaktivieren) aus.
3. Geben Sie die entsprechenden Portnummern ein.
4. Klicken Sie auf **Submit** (Übertragen), um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

BEDIENFELDSPERRE

So aktivieren Sie die Sperre des Bedienfelds des Druckers:

1. Wählen Sie in dem Abschnitt auf der linken Seite **Panel Lockout** (Bedienfeldsperre) aus.

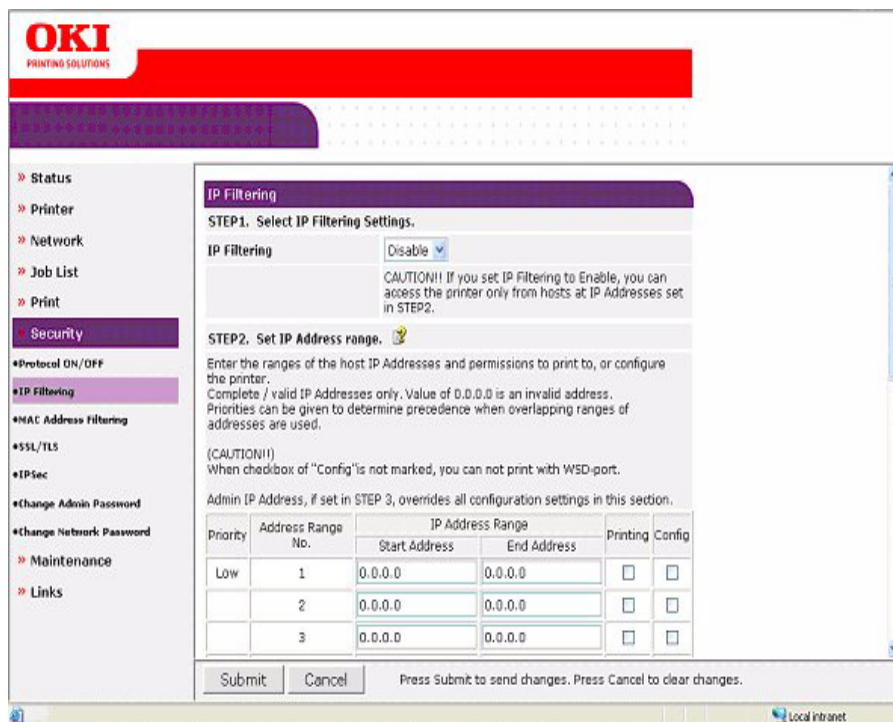


2. Wählen Sie im Dropdown-Menü **LOCK** (Sperren) aus.
3. Klicken Sie auf **Submit** (Übertragen), um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

IP-FILTER

So aktivieren Sie IP-Filter:

1. Wählen Sie in dem Abschnitt auf der linken Seite IP Filtering (IP-Filter) aus.



OKI
PRINTING SOLUTIONS

IP Filtering

STEP1. Select IP Filtering Settings.

IP Filtering:

CAUTION!!! If you set IP Filtering to Enable, you can access the printer only from hosts at IP Addresses set in STEP2.

STEP2. Set IP Address range.

Enter the ranges of the host IP Addresses and permissions to print to, or configure the printer.
Complete / valid IP Addresses only. Value of 0.0.0.0 is an invalid address.
Priorities can be given to determine precedence when overlapping ranges of addresses are used.

(CAUTION!!)
When checkbox of "Config" is not marked, you can not print with WSD-port.

Admin IP Address, if set in STEP 3, overrides all configuration settings in this section.

Priority	Address Range No.	IP Address Range		Printing	Config
		Start Address	End Address		
Low	1	0.0.0.0	0.0.0.0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2	0.0.0.0	0.0.0.0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3	0.0.0.0	0.0.0.0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

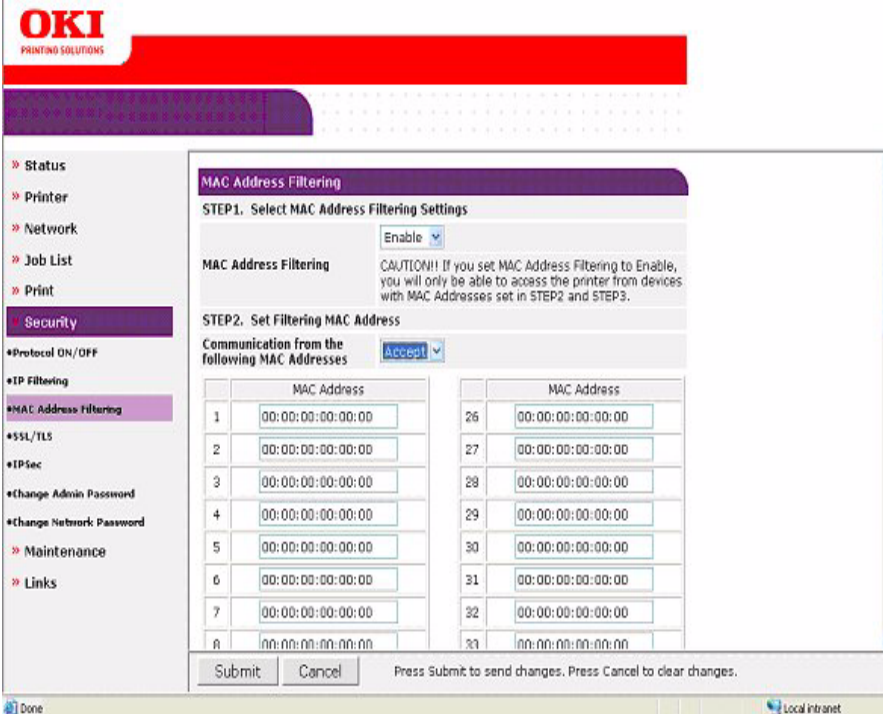
Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.

2. Wählen Sie im Dropdown-Menü **ENABLE** (Aktivieren) aus.
3. Geben Sie den Bereich der Host-IP-Adressen ein und legen Sie die Berechtigungen in der Haupttabelle fest.
4. Klicken Sie auf **Submit** (Übertragen), um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

MAC-ADRESSFILTER

So aktivieren Sie MAC-Adressfilter:

1. Wählen Sie in dem Abschnitt auf der linken Seite **MAC Address Filtering** (MAC-Adressfilter) aus.



OKI
PRINTING SOLUTIONS

» Status
» Printer
» Network
» Job List
» Print
» Security
» Protocol ON/OFF
» IP Filtering
» MAC Address Filtering
» SSL/TLS
» IPsec
» Change Admin Password
» Change Network Password
» Maintenance
» Links

MAC Address Filtering

STEP1. Select MAC Address Filtering Settings

Enable

MAC Address Filtering CAUTION!! If you set MAC Address Filtering to Enable, you will only be able to access the printer from devices with MAC Addresses set in STEP2 and STEP3.

STEP2. Set Filtering MAC Address

Communication from the following MAC Addresses: Accept

MAC Address		MAC Address	
1	00:00:00:00:00:00	26	00:00:00:00:00:00
2	00:00:00:00:00:00	27	00:00:00:00:00:00
3	00:00:00:00:00:00	28	00:00:00:00:00:00
4	00:00:00:00:00:00	29	00:00:00:00:00:00
5	00:00:00:00:00:00	30	00:00:00:00:00:00
6	00:00:00:00:00:00	31	00:00:00:00:00:00
7	00:00:00:00:00:00	32	00:00:00:00:00:00
8	00:00:00:00:00:00	33	00:00:00:00:00:00

Submit Cancel Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.

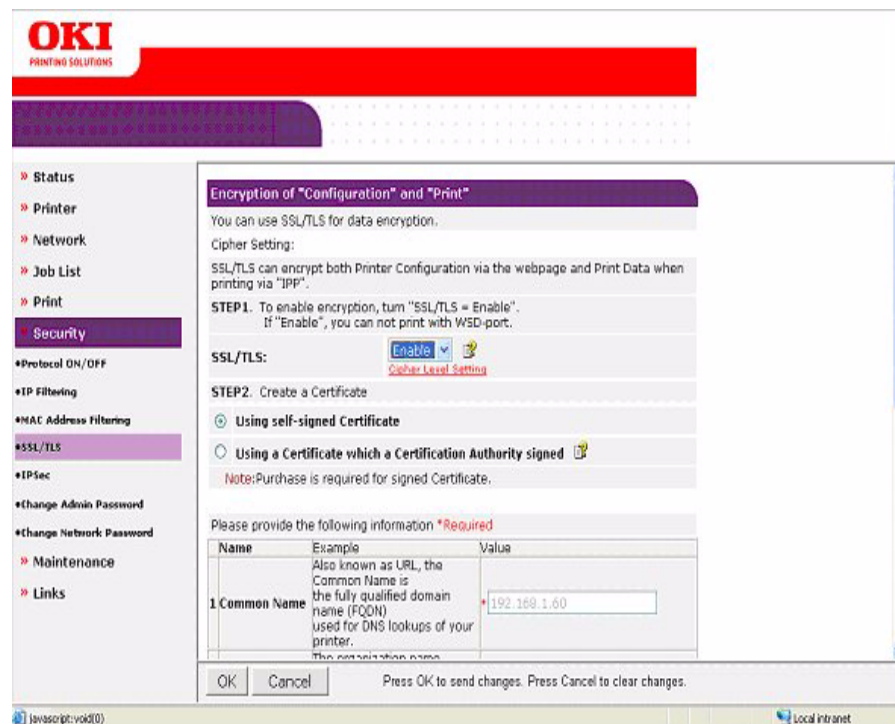
Done Local intranet

2. Wählen Sie im Dropdown-Menü **ENABLE** (Aktivieren) aus.
3. Wählen Sie im zweiten Dropdown-Menü **ACCEPT** (Akzeptieren) aus.
4. Geben Sie die MAC-Adressen in die Haupttabelle ein.
5. Klicken Sie auf **Submit** (Übertragen), um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

SSL/TLS

So aktivieren Sie die SSL/TLS-Verschlüsselung:

1. Wählen Sie in dem Abschnitt auf der linken Seite **SSL/TLS** aus.



2. Wählen Sie im Dropdown-Menü **ENABLE** (Aktivieren) aus.

HINWEIS

Klicken Sie auf das Symbol, wenn Sie eine Erklärung zu den verfügbaren Optionen benötigen.

3. Klicken Sie auf den Link **Cipher Level Setting** (Verschlüsselungsstufe).
4. Wählen Sie Stufeneinstellung im Dropdown-Menü aus.
 - > Strong (Hoch)
 - > Standard
 - > Weak (Niedrig)
5. Klicken Sie auf **OK**, um zu bestätigen.
6. Wählen Sie die gewünschte Option von Schritt 2 aus: **Create a Certificate** (Zertifikat erstellen).

HINWEIS

Klicken Sie auf das Symbol, wenn Sie eine Erklärung zu den verfügbaren Optionen benötigen.

7. Geben Sie die benötigten Informationen in die Haupttabelle ein.
8. Aktualisieren Sie bei Bedarf die folgenden Informationen:
 - > Key Exchange Method (Schlüsselaustauschverfahren)
 - > Key Size (Schlüsselgröße)
9. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

IPSec

So aktivieren Sie die IPSec-Verschlüsselung:

1. Wählen Sie im linken Bereich **IPSec** aus.

OKI
PRINTING SOLUTIONS

» Status
» Printer
» Network
» Job List
» Print
» **Security**
• Protocol ON/OFF
• IP Filtering
• MAC Address Filtering
• SSL/TLS
• **IPSec**
• Change Admin Password
• Change Network Password
» Maintenance
» Links

IPSec

STEP1. IPSec

IPSec

STEP2. IP Address Settings
(Example: "192.168.0.2")
Complete / valid IP Addresses only. Value of 0.0.0.0 is an invalid address.

	IP Address		IP Address
1	0.0.0.0	26	0.0.0.0
2	0.0.0.0	27	0.0.0.0
3	0.0.0.0	28	0.0.0.0
4	0.0.0.0	29	0.0.0.0
5	0.0.0.0	30	0.0.0.0
6	0.0.0.0	31	0.0.0.0
7	0.0.0.0	32	0.0.0.0
8	0.0.0.0	33	0.0.0.0
9	0.0.0.0	34	0.0.0.0

Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.

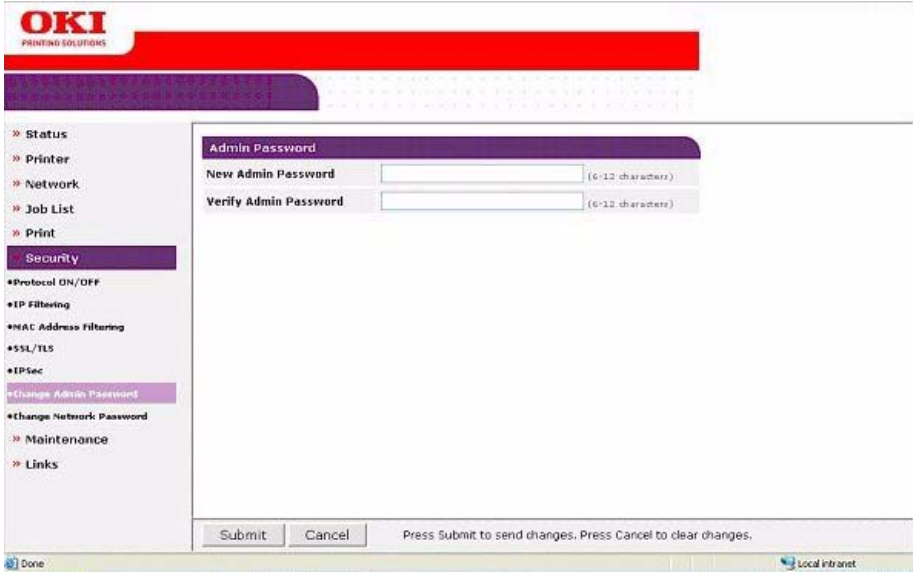
Done Local Intranet

2. Wählen Sie im Dropdownmenü **ENABLE (AKTIVIEREN)** aus.
3. Geben Sie in **SCHRITT 2** gültige IP-Adressen ein. Tabelle **IP Address Settings (IP-Adresseinstellungen)**.
4. Aktualisieren Sie nach Bedarf die **Phase 1 Proposal Settings (Phase-1-Vorschlagseinstellungen)**.
5. Geben Sie die **PreShared Key Settings (Preshared-Key-Einstellungen)** (max. 64 Zeichen) ein.
6. Aktualisieren Sie nach Bedarf die **Key PFS Settings (Key-PFS-Einstellungen)**.
7. Aktualisieren Sie nach Bedarf die **Phase 2 Proposal Settings (Phase 2-Vorschlagseinstellungen)**.
8. Klicken Sie auf **Submit (Übertragen)**, um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel (Abbrechen)**, um zu beenden.

KENNWORTKONFIGURATION

So ändern Sie das Administrator-Kennwort:

1. Wählen Sie im linken Bereich **Admin Password (Administratorkennwort)** aus.

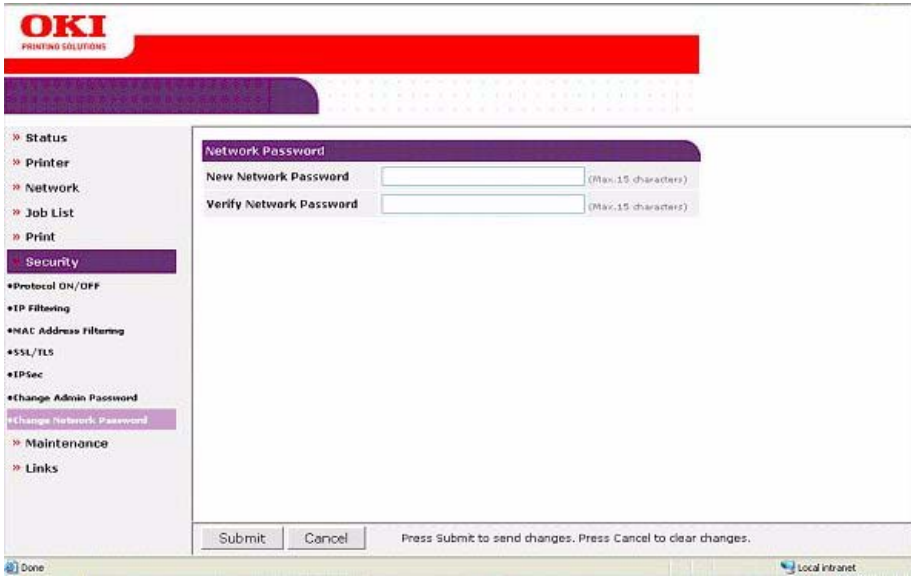


The screenshot shows the OKI printer's web interface. The left sidebar contains a menu with the following items: Status, Printer, Network, Job List, Print, Security (highlighted), Protocol ON/OFF, IP Filtering, MAC Address Filtering, SSL/TLS, IPsec, Change Admin Password (highlighted), Change Network Password, Maintenance, and Links. The main content area is titled 'Admin Password' and contains two input fields: 'New Admin Password' and 'Verify Admin Password', both with a '(6-12 characters)' character limit. Below the fields are 'Submit' and 'Cancel' buttons, and a note: 'Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.' The bottom status bar shows 'Done' and 'Local intranet'.

2. Geben Sie Ihr neues Kennwort ein.
3. Geben Sie Ihr neues Kennwort erneut ein, um es zu bestätigen.
4. Klicken Sie auf **Submit** (Übertragen), um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel** (Abbrechen), um zu beenden.

So ändern Sie das Netzwerkennwort:

1. Wählen Sie im linken Bereich **Change Network Password (Netzwerkennwort ändern)** aus.



The screenshot shows the OKI printer's web interface. The left sidebar contains a menu with the following items: Status, Printer, Network, Job List, Print, Security, Protocol ON/OFF, IP Filtering, MAC Address Filtering, SSL/TLS, IPsec, Change Admin Password, Change Network Password (highlighted), Maintenance, and Links. The main content area is titled 'Network Password' and contains two input fields: 'New Network Password' and 'Verify Network Password', both with a '(Max:15 characters)' character limit. Below the fields are 'Submit' and 'Cancel' buttons, and a note: 'Press Submit to send changes. Press Cancel to clear changes.' The bottom status bar shows 'Done' and 'Local intranet'.

2. Geben Sie das neue Kennwort ein.

3. Geben Sie das neue Kennwort erneut ein, um es zu bestätigen.

HINWEIS
Maximal 15 Zeichen.

4. Klicken Sie auf **Submit (Übertragen)**, um die Änderungen zu speichern, oder auf **Cancel (Abbrechen)**, um zu beenden.

VERWENDEN DER DRUCKERSICHERHEITSFUNKTIONEN

HINWEIS
Die Beispiel-Bildschirmabbildungen im Handbuch müssen nicht immer den Bildschirmen entsprechen, die auf Ihrem Gerät angezeigt werden. Einige der auf den Beispiel-Bildschirmabbildungen abgebildeten Funktionen sind eventuell auf Ihrem Gerät nicht verfügbar.

GESCHÜTZTES DRUCKEN

Mit der Funktion „Geschützter Druck“ können Sie vertrauliche Dokumente auf Geräten drucken, die in einer Netzwerkumgebung gemeinsam mit anderen Benutzern genutzt werden.

Das Dokument wird erst gedruckt, wenn am Bedienfeld eine PIN (Persönliche ID-Nummer) eingegeben wurde. Sie müssen die PIN am Gerät eingeben.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss das Gerät mit einem Speichergerät ausgestattet sein, und dieses muss im Druckertreiber aktiviert werden.

Wenn nicht genug Speicherplatz für Spooled-Daten vorhanden ist, wird die Meldung „Festplatte voll“ angezeigt, und es wird nur eine Kopie gedruckt.

HINWEIS

1. Die geschützte Druckfunktion steht nicht bei allen PC-Anwendungen zur Verfügung.
2. Diese Funktion wird unter Mac OS X nicht unterstützt.

Falls Ihr Anwendungsprogramm über eine Sortier-Druckfunktion verfügt, deaktivieren Sie sie, da Sie ansonsten nicht geschützt drucken können.

Die geschützte Druckfunktion ist in drei Teile unterteilt:

- > ["Dokument übertragen" auf Seite 17](#)
- > ["Dokument drucken" auf Seite 18](#)
- > ["Geschütztes Druckdokument löschen" auf Seite 19](#)

HINWEIS
Abhängig vom Modell bietet das Bedienfeld Ihres Geräts unterschiedliche Menütasten.

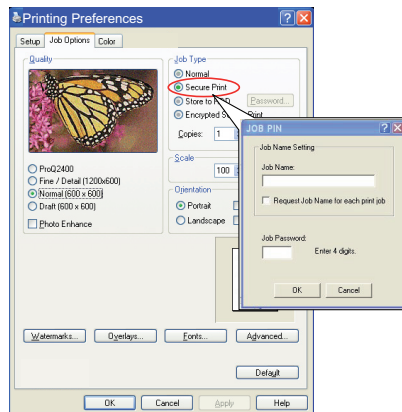
Wir veranschaulichen den Druck- und Löschvorgang anhand der Tasten +/- und **Enter**. Ihr Gerät verfügt möglicherweise über die Pfeiltasten **Oben/Unten** und **Return**, die Vorgehensweise ist jedoch identisch.

Wenn Ihr Gerät mit einem Touchscreen und einem numerischen Tastenfeld ausgestattet ist, ist das Prinzip im Grunde gleich. Drücken Sie die Taste **Print**, um auf die Optionen des Druckmenüs zuzugreifen. Auf dem Bildschirm werden Anleitungen angezeigt, die Sie durch die einzelnen Schritte führen.

DOKUMENT ÜBERTRAGEN

1. Wählen Sie bei Einsatz des PCL-Treibers auf der Registerkarte **Konfiguration** alle gespeicherten Treibereinstellungen, die Sie verwenden möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Auftragungsoptionen** des Treibers auf **Geschützter Druck**.

Das Fenster „Auftrags-PIN“ (PIN = Persönliche Identifikationsnummer) wird geöffnet.



3. Wenn das PIN-Fenster nicht geöffnet wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **PIN**.
4. Geben Sie im Fenster „Auftrags-PIN“ einen **Namen** für diesen Druckauftrag ein. Der Name kann bis zu 16 alphanumerische Zeichen umfassen.
5. Wenn das Gerät Sie zur Eingabe des Auftragsnamens auffordern soll, klicken Sie in das Kontrollkästchen **Anfordern...** unter dem Namenseingabefeld.
6. Geben Sie im Feld **PIN** eine Zahl zwischen 0000 und 9999 ein.
Die PIN für das Gerät muss eindeutig sein. Der Systemadministrator sollte jedem Benutzer eine PIN zuweisen.
7. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.

HINWEIS

Ändern Sie die Anzahl der Kopien, die auf 1 gesetzt ist, nicht. Sie können die Anzahl der Kopien später am Bedienfeld erhöhen, wenn Sie das Dokument drucken.

8. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster mit den Druckereigenschaften zu schließen.
9. Drucken Sie das Dokument.
Der Druckauftrag wird an das Gerät übertragen, aber noch nicht gedruckt.

DOKUMENT DRUCKEN

HINWEIS

Abhängig vom Modell bietet das Bedienfeld Ihres Geräts unterschiedliche Menütasten.

*Wir veranschaulichen den Vorgang anhand der Tasten +/- und **Enter**. Ihr Gerät verfügt möglicherweise über die Pfeiltasten **Oben/Unten** und **Return**, die Vorgehensweise ist jedoch identisch.*

*Wenn Ihr Gerät mit einem Touchscreen und einem numerischen Tastenfeld ausgestattet ist, ist das Prinzip im Grunde gleich. Drücken Sie die Taste **Print**, um auf die Optionen des Druckmenüs zuzugreifen. Auf dem Bildschirm werden Anleitungen angezeigt, die Sie durch die einzelnen Schritte führen.*

Wenn Sie ein geschütztes Dokument doch nicht drucken möchten, können Sie es vom Speichergerät des Geräts löschen, ohne es zuvor zu drucken.

- 1.** Wenn das Gerät inaktiv ist, wählen Sie mit den Tasten +/- das DRUCKAUFTR.-Menü aus, und drücken Sie **ENTER** (Eingabe).
 - 2.** Wählen Sie ENCRYPTED/STORED JOB (Verschlüsselter/gespeicherter Auftrag).
 - 3.** Geben Sie Ihre PIN mithilfe der Tasten +/- ein. Drücken Sie nach der Eingabe jeder Stelle **ENTER** (Eingabe).
 - 4.** Markieren Sie ggf. mit den Tasten +/- die Option DRUCKEN.
 - 5.** Drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um zu bestätigen, dass Sie das Dokument drucken möchten.
 - 6.** Wählen Sie mit den Tasten +/- die Anzahl der benötigten sortierten Kopien aus.
 - 7.** Drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um das Dokument zu drucken.
-

HINWEIS

Es ist auch möglich, geschützte Dokumente mit dem Hilfsprogramm Storage Device Manager von einem anderen Standort aus über den PC zu drucken und zu löschen.

GESCHÜTZTES DRUCKDOKUMENT LÖSCHEN

HINWEIS

Abhängig vom Modell bietet das Bedienfeld Ihres Geräts unterschiedliche Menütasten.

Wir veranschaulichen den Vorgang anhand der Tasten +/- und **Enter**. Ihr Gerät verfügt möglicherweise über die Pfeiltasten **Oben/Unten** und **Return**, die Vorgehensweise ist jedoch identisch.

Wenn Ihr Gerät mit einem Touchscreen und einem numerischen Tastenfeld ausgestattet ist, ist das Prinzip im Grunde gleich. Drücken Sie die Taste **Print**, um auf die Optionen des Druckmenüs zuzugreifen. Auf dem Bildschirm werden Anleitungen angezeigt, die Sie durch die einzelnen Schritte führen.

Wenn Sie ein geschütztes Dokument doch nicht drucken möchten, können Sie es vom Speichergerät des Geräts löschen, ohne es zuvor zu drucken.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 der obigen Anleitung zum Drucken des Dokuments aus.
 2. Markieren Sie mit den Tasten +/- die Option LÖSCHEN, und drücken Sie **ENTER** (Eingabe).
 3. Markieren Sie ggf. mit den Tasten +/- die Option JA, und drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um den Löschvorgang zu bestätigen.
 4. Das Dokument wird von dem Speichergerät des Geräts gelöscht, ohne vorher gedruckt zu werden.
-

HINWEIS

Es ist auch möglich, geschützte Dokumente mit dem Hilfsprogramm Storage Device Manager von einem anderen Standort aus über den PC zu drucken und zu löschen.

SPEICHERN AUF DEM SPEICHERGERÄT

Mit dieser Funktion können Sie Druckaufträge auf dem PC erstellen und auf dem Speichergerät des Geräts speichern, damit sie bei Bedarf gedruckt werden können. Das ist besonders praktisch bei Formularen, allgemeinen Memos, Briefköpfen, Briefpapier usw.

Wenn Sie diese Funktion beispielsweise für standardmäßige Formulare verwenden, können Sie jederzeit zum Gerät gehen und die Formulare drucken, ohne sie immer wieder neu vom PC übertragen zu müssen.

Diese Funktion wird genauso ausgeführt wie die Funktion „Geschützter Druck“, die weiter oben in diesem Kapitel beschrieben ist. Der Unterschied beim Auftrags-Spooling besteht darin, dass das Dokument nach dem Druck nicht automatisch von dem Speichergerät des Geräts gelöscht wird. Es bleibt dort zur späteren Verwendung gespeichert, bis Sie es über das Druckerbedienfeld oder mit dem Hilfsprogramm Storage Device Manager vom PC aus löschen.

HINWEIS

1. Wenn diese Option nicht auf den Treiberbildschirmen oder grau hinterlegt angezeigt wird, prüfen Sie, ob das Speichergerät im Druckertreiber aktiviert ist.
 2. Diese Funktion wird unter Mac OS X nicht unterstützt.
-

Wie die geschützte Druckfunktion besteht auch das Auftrags-Spooling aus drei Schritten:

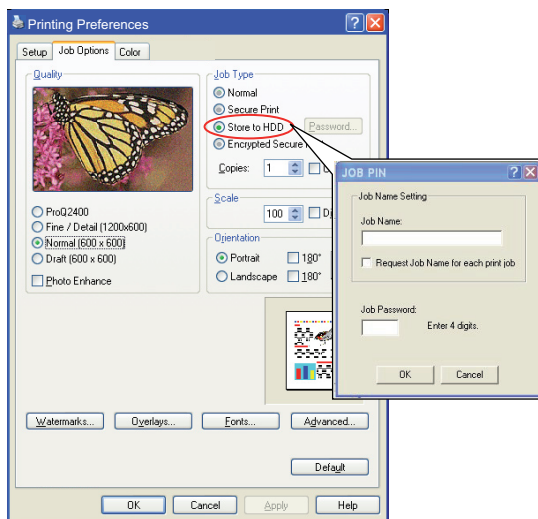
- > Dokument übertragen
- > Dokument drucken

- > Gespeichertes Dokument löschen

DOKUMENT ÜBERTRAGEN

Führen Sie die Schritte zum Übertragen eines geschützten Dokuments aus, die im Abschnitt ["Dokument übertragen"](#) auf Seite 17 beschrieben sind. In der Registerkarte **Auftragsoptionen** in Schritt 2 klicken Sie dieses Mal jedoch auf:

- > **Store to HDD (Auf Festplatte speichern)**, wenn eine Festplatte installiert ist
- > **Store to SD (Auf SD-Karte speichern)**, wenn eine SD-Karte installiert ist



DOKUMENT DRUCKEN

Führen Sie die Schritte zum Drucken eines geschützten Dokuments aus, die im Abschnitt ["Dokument drucken"](#) auf Seite 18 beschrieben sind. In diesem Fall wird das Dokument nicht von dem Speichergerät gelöscht, nachdem es gedruckt wurde.

GESPEICHERTES DOKUMENT LÖSCHEN

Führen Sie die Schritte zum Löschen eines geschützten Dokuments aus, die im Abschnitt ["Geschütztes Druckdokument löschen"](#) auf Seite 19 beschrieben sind.

Wie bei geschützten Druckdokumenten können auch alle anderen Dokumente, die auf dem Speichergerät des Geräts gespeichert sind, mit dem Hilfsprogramm Storage Device Manager von einem anderen Standort aus über den PC gelöscht werden.

VERSCHLÜSSELTES VERTRAULICHES DRUCKEN

Bei einigen Unternehmen wächst die Sorge um die Sicherheit im Netzwerk. Mit dem verschlüsselten vertraulichen Drucken können Sie vertrauliche Dokumente an Geräte senden, dort speichern und drucken, die in einer Netzwerkumgebung gemeinsam mit anderen Benutzern genutzt werden.

Wenn die Dokumente vor dem Versand an das Gerät verschlüsselt werden, können nicht befugte Mitarbeiter nicht auf vertrauliche, sensible Informationen zugreifen.

Druckaufträge werden unmittelbar vor der Übertragung an das Gerät verschlüsselt und in einem verschlüsselten Format auf dessen Speichergerät gespeichert. Die Dokumente bleiben dort gespeichert und werden erst gedruckt, wenn ein autorisierter Benutzer den Druckauftrag authentifiziert. Die Entschlüsselung erfolgt, während der Auftrag gedruckt wird.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss das Gerät mit einem Speichergerät ausgestattet sein, und dieses muss im Druckertreiber aktiviert werden.

HINWEIS

1. Die geschützte Druckfunktion steht nicht bei allen PC-Anwendungen zur Verfügung.
2. Diese Funktion wird unter Mac OS X nicht unterstützt.

Falls Ihr Anwendungsprogramm über eine Sortier-Druckfunktion verfügt, deaktivieren Sie sie, da Sie ansonsten vielleicht nicht verschlüsselt drucken können.

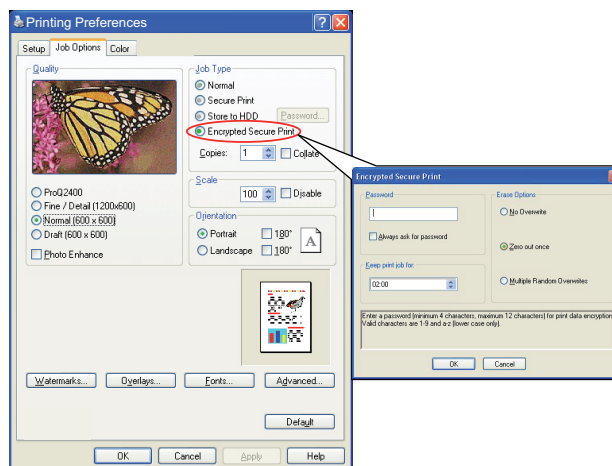
Da automatisch gelöscht wird, sind beim verschlüsselten vertraulichen Drucken nur zwei Schritte erforderlich.

- > Dokument übertragen
- > Dokument drucken

DOKUMENT ÜBERTRAGEN

1. Wählen Sie bei Einsatz des PCL-Treibers auf der Registerkarte **Konfiguration** alle gespeicherten Treibereinstellungen, die Sie verwenden möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Auftragsoptionen** des Treibers auf **Vertrauliches Drucken - verschlüsselt**.

Das Fenster „Vertrauliches Drucken - verschlüsselt“ wird geöffnet.



3. Geben Sie im Fenster Vertrauliches Drucken - verschlüsselt ein **Kennwort** für diesen Druckauftrag ein:
Der Name kann 4 bis 12 alphanumerische Zeichen umfassen. Die Ziffern 1 bis 9 und Buchstaben a bis z sind gültig.
4. Wenn das Gerät Sie zur Eingabe des Auftragskennworts auffordern soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer nach Kennwort fragen** unter dem Kennworteingabefeld.

5. Wählen die entsprechende Löschoption für den Auftrag.

Wenn eine Festplatte installiert ist, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- > **Nicht überschreiben:** Löscht den Auftrag von der Festplatte, überschreibt aber nicht mit Daten. Diese Option ist schneller, aber weniger sicher, da die Druckdaten wiederhergestellt werden können.
- > **Einmal mit Nullen überschreiben:** Löscht den Auftrag von der Festplatte und überschreibt mit Nullen. Diese Option ist sicherer als "No overwrite" (Nicht überschreiben), aber der Druckauftrag kann noch immer von der Festplatte wiederhergestellt werden.
- > **Mehrfach zufällig überschreiben:** Löscht den Auftrag von der Festplatte und überschreibt ihn dreimal. Diese Option ist die langsamste, aber die sicherste.

Wenn eine SD-Karte installiert ist, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- > **Nicht überschreiben:** Löscht den Auftrag von der SD-Karte, überschreibt aber nicht mit Daten. Diese Option ist schneller, aber weniger sicher, da die Druckdaten wiederhergestellt werden können.
- > **Einmal löschen:** Löscht den Auftrag von der SD-Karte und überschreibt mit Nullen. Diese Option ist sicherer als "Nicht überschreiben".

6. Wählen Sie **Auto Erase Time-out** (Zeitlimit für das automatische Löschen).

Geben Sie einen Zeitraum (Stunden:Minuten) ein, in dem der Druckauftrag auf dem Speichergerät des Geräts gespeichert wird. Nach Ablauf dieses Zeitraums wird der Druckauftrag automatisch von dem Speichergerät gelöscht.

7. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.

8. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster mit den Druckereigenschaften zu schließen.

9. Drucken Sie das Dokument.

DOKUMENT DRUCKEN

Führen Sie die Schritte zum Drucken eines geschützten Dokuments aus, die im Abschnitt ["Dokument drucken" auf Seite 18](#) beschrieben sind.

In diesem Fall geben Sie Ihr Kennwort ein. Das Dokument wird abhängig von den Optionen, die Sie unter ["Wählen die entsprechende Löschoption für den Auftrag." auf Seite 22](#) beim Druckversand angegeben haben, vom Speichergerät gelöscht.

OKI EUROPE LIMITED

Blays House

Wick Road

Egham

Surrey TW20 0HJ

United Kingdom

Tel: +44 (0) 208 219 2190

Fax: +44 (0) 208 219 2199

WWW.OKIPRINTINGSOLUTIONS.COM

